



Das Wrack

Friedrich
Gerstäcker

Das Wrack

Friedrich Gerstäcker

Nördlich von Australien, um 1840. Während einer Reise von Sidney nach Singapur sichtet die Mannschaft des Segelschiffes Betsy Ann auf den Klippen des Great Barrier Reef ein Wrack. Die Bark scheint menschenleer zu sein, doch als einige Männer der Betsy Ann zu dem Wrack hinübereudern, finden sie dort einen rätselhaften Einsiedler vor. Blutspuren deuten auf einen Kampf an Bord hin, und den Seeleuten wird bald klar, dass hier ein Verbrechen geschehen ist. Aber was genau ist passiert, und welche Rolle spielte dabei dieser schweigsame Mann? Da geschieht plötzlich ein weiteres Unglück...

Friedrich Gerstäcker, Sohn eines Opersängers und einer Schauspielerin in Hamburg, wanderte nach einer landwirtschaftlichen Ausbildung in jungen Jahren nach Amerika aus. Zurück in Deutschland gründete er eine Familie, doch es zog ihn wieder in die Ferne: in Südamerika, als Goldgräber in Kalifornien, auf einem Walfangschiff, in Australien, Java und als Kriegsberichterstatter im Deutsch-Französischen Krieg erlebte er manches Abenteuer, und anders als Karl May konnte er in seinen spannenden Erzählungen seine eigenen Erlebnisse verarbeiten. Er gehört zu den bedeutendsten Vertretern der deutschen Abenteuerliteratur.

Gelesen für librivox.org von

Karlsson

Gesamte Laufzeit

1:41:06

Diese LibriVox Aufnahme ist in der public domain und darf ohne Erlaubnis reproduziert, weitergegeben und verändert werden. Das Ziel von LibriVox ist es, alle Bücher in der public domain als Hörbuch im Internet verfügbar zu machen. Weitere Informationen gibt es bei librivox.org

Cover Bild: Four Masted Barque (1914) von Henry Scott Tuke (1858 - 1929)
Cover design von Availle. Dieses Cover ist in der Public Domain.

Friedrich Gerstäcker

Das Wrack

Das Wrack

Friedrich Gerstäcker